



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Albert Duin, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Drs. 18/19859, 18/21281

Bericht zur Log4j-Sicherheitslücke

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung zur Log4j-Sicherheitslücke mündlich in nicht-öffentlicher Sitzung zu berichten.

Dabei ist vor allem auf folgende Punkte einzugehen:

- Wie schätzt die Staatsregierung die Bedrohungslage ein?
- Welche Angriffsversuche auf Server sind der Staatsregierung bekannt?
- Welche Angriffsversuche oder Vorbereitungen dazu sind der Staatsregierung seitens Cyberkrimineller bekannt?
- Welche Angriffsversuche oder Vorbereitungen dazu sind der Staatsregierung seitens staatlicher Hackergruppen aus dem Ausland bekannt?
- Welcher Schaden ist durch die Sicherheitslücke in Bayern entstanden?
- Inwiefern ist die Staatsverwaltung betroffen?
- Inwiefern ist die bayerische Wirtschaft betroffen?
- Welche Gegenmaßnahmen oder zusätzlichen Sicherheitsmaßnahmen ergreift die Staatsregierung?
- Hat die Staatsregierung analog zum Vorgehen in Thüringen eine Prüfung von Anwendungen in der Staatsverwaltung veranlasst?
- Welche Möglichkeiten sieht die Staatsregierung, sich künftig besser auf solche Sicherheitslücken und ihre Folgen vorzubereiten?

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident